



Niederschrift 28. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen

Sitzungstermin: Mittwoch, 19.10.2022
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18:50 Uhr
Ort, Raum: Plenarsaal, Stadtverwaltung Potsdam, Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469
Potsdam

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Dr. Hagen Wegewitz SPD

Ausschussmitglieder

Frau Wiebke Bartelt	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Tiemo Reimann	SPD
Herr Jens Dörschel	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Michél Berlin	DIE LINKE
Herr Günter Anger	CDU
Frau Laura Kapp	DIE aNDERE
Herr Helmar Wobeto	AfD

zusätzliches Mitglied

Herr Wolfhard Kirsch Bürgerbündnis

sachkundige Einwohner

Herr Dr. Nicolas Bauer	DIE aNDERE
Herr Robert Sperfeld	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Horst Volker Zimmermann	Freie Demokraten

Beigeordnete

Herr Burkhard Exner Bürgermeister,
Geschäftsbereich 1

Vertreter der Beiräte

Frau Christel Pflug

Seniorenbeirat

Nicht anwesend sind:

Ausschussmitglieder

Frau Dr. Anja Günther

DIE LINKE

entschuldigt

sachkundige Einwohner

Herr Klaus-Peter Kaminski

DIE LINKE

entschuldigt

Herr Christian Rindfleisch

Bürgerbündnis

entschuldigt

Frau Dr. Ursula Schäfer-Preuss

SPD

entschuldigt

Frau Ariane Wargowske

CDU

entschuldigt

Schriftführerin:

Frau Heike Köthur

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom
22.06.2022
- 3 Information zur Haushaltslage der Landeshauptstadt Potsdam
- 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
 - 4.1 Grundstücksvergabe nach Konzept und Erbbaupacht
Vorlage: 19/SVV/0608
Fraktion DIE LINKE
 - 4.2 Ergänzung Leitlinie Grundstücksverkäufe
Vorlage: 22/SVV/0418
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
 - 4.3 Befreiung von der Zahlung der Hundesteuer
Vorlage: 22/SVV/0311
Fraktion DIE LINKE
 - 4.4 Energiekrise nicht zur sozialen Krise werden lassen – Bürger:innen entlasten!
Vorlage: 22/SVV/0737
Fraktion DIE LINKE

- 4.5 Finanzielle Beteiligung am Pflegeaufwand der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten
Vorlage: 22/SVV/0704
Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Bauen und Projekte
- 4.6 Strategische Steuerung durch SMARTe Ziele
Vorlage: 22/SVV/0820
Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 5 Mitteilungen der Verwaltung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 22.06.2022

Die Ladung und Tagesordnung zur 28. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen haben form- und fristgerecht vorgelegen.

Zu Beginn der Sitzung waren von 9 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern 8 anwesend.

Herr Dr. Wegewitz begrüßt Frau Kapp (neues Ausschussmitglied) im Ausschuss für Finanzen.

Der Ausschussvorsitzende bittet um Abstimmung der Tagesordnung unter Berücksichtigung der Zurückstellung der Tagesordnungspunkte 4.1, 4.2, 4.4 und 4.5.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 8
Ablehnung: 0
Stimmenthaltung: 0

Der Ausschussvorsitzende stellt die vorliegende Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses für Finanzen vom 22.06.2022 zur
Abstimmung.

Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Stimmenthaltung: 2

zu 3 Information zur Haushaltslage der Landeshauptstadt Potsdam

Herr Exner erläutert anhand einer Präsentation (Anlage) die derzeitige Haushaltslage der Landeshauptstadt Potsdam und führt in Ergänzung aus, dass die Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2023/2024 frühestens im Februar 2023 insbesondere durch die bekannten Unwägbarkeiten erfolgen könne.

In der anschließenden Diskussion werden folgende Fragen formuliert. Herr Exner und Herr Richter (WL KIS) nehmen Stellung bzw. beantworten diese. Herr Anger schlägt die Aufstellung eines Einzelhaushaltes 2023 vor. Herr Dörschel erkundigt sich nach den Laufzeiten der Verträge mit der EWP. Herr Kirsch bittet um Information betr. der Prozentzahl – Verbrauch Energie 2021. Herr Wobeto unterstützt den Vorschlag von Herrn Anger und erkundigt sich nach der aktuellen Steuerschätzung.

zu 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 4.1 Grundstücksvergabe nach Konzept und Erbbaupacht

Vorlage: 19/SVV/0608

Fraktion DIE LINKE

Der Tagesordnungspunkt 4.1 wurde mit der Feststellung der Tagesordnung zurückgestellt.

zu 4.2 Ergänzung Leitlinie Grundstücksverkäufe

Vorlage: 22/SVV/0418

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

Der Tagesordnungspunkt 4.2 wurde mit der Feststellung der Tagesordnung zurückgestellt.

zu 4.3 Befreiung von der Zahlung der Hundesteuer

Vorlage: 22/SVV/0311

Fraktion DIE LINKE

Frau Kluwe erläutert anhand einer Präsentation (Anlage) die Rahmenbedingungen für die Erhebung der Hundesteuer in Potsdam sowie die in der aktuellen Satzung berücksichtigten sozialen Aspekte.

Herr Berlin bittet um Information hinsichtlich der Kommunikation möglicher Ermäßigungstatbestände.

Herr Dr. Wegewitz regt an, einen entsprechenden Hinweis dem Hundesteuerbescheid beizulegen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob es bei einer Überarbeitung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer Möglichkeiten gibt, um Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und Geflüchteten von der Zahlung der Hundesteuer für das Halten eines Hundes mit der zu befreien.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	1
Ablehnung:	4
Stimmenthaltung:	2

zu 4.4 Energiekrise nicht zur sozialen Krise werden lassen – Bürger:innen entlasten!

Vorlage: 22/SVV/0737

Fraktion DIE LINKE

Der Tagesordnungspunkt 4.4 wurde mit der Feststellung der Tagesordnung zurückgestellt.

zu 4.5 Finanzielle Beteiligung am Pflegeaufwand der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten

Vorlage: 22/SVV/0704

Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Bauen und Projekte

Der Tagesordnungspunkt 4.5 wurde mit der Feststellung der Tagesordnung zurückgestellt.

zu 4.6 Strategische Steuerung durch SMARTe Ziele

Vorlage: 22/SVV/0820

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Bartelt stellt den Geschäftsordnungsantrag „Zurückstellung des Tagesordnungspunktes“.

Zur Begründung führt Frau Bartelt u.a. aus, dass ihr ein Antrag auf Rederecht vorliegt, welches in der heutigen Sitzung durch den Antragsteller nicht in Anspruch genommen werden konnte.

Der GO-Antrag auf Zurückstellung wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	0

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen stimmen dem GO-Antrag auf Zurückstellung des TOP / der DS zu.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Keine Mitteilungen der Verwaltung.